

Federführung: Stadtbauamt	Datum: 28.12.2021
---------------------------	-------------------

Gremium	Termin	Status
Stadtrat der Stadt Altdorf	17.01.2022	öffentlich

TAGESORDNUNG:

Anschaffung eines Unimogs für den Bauhof - Vorziehen des Haushaltsansatzes und einer entsprechenden Verpflichtungsermächtigung

Die notwendige Ersatzbeschaffung des Unimogs (Baujahr 2007, Anbaugeräte Baujahr 2000) ist im ausgereichten mittelfristigen Haushaltsplan bisher nicht enthalten, sondern war in der langfristigen Planung für das Jahr 2026 vorgesehen.

Nunmehr haben sich mehrere Entwicklungen ergeben, die aus Sicht der Verwaltung eine frühere Anschaffung des Fahrzeugs nötig machen:

Die Stand- und Ausfallzeiten des Fahrzeugs häufen sich aufgrund von häufigen technischen Mängeln und Defekten. Das Fahrzeug kann in dieser Zeit nicht für Winterdienst, Mäharbeiten und dergleichen verwendet werden.

Nach den Hochwasserereignissen der jüngeren Vergangenheit wurde innerhalb der Verwaltung entschieden, dass es sinnvoll ist den Grünschnitt in den gemähten Gräben nicht mehr liegen zu lassen, sondern abzusaugen. Dies führt zu mehr Durchfluss, weniger Verstopfungen und geringerem Pflegeaufwand. Der Hochwasserschutz in den betroffenen Ortsteilen (v.a. Ludersheim, Rieden, Hagenhausen) würde dadurch merklich verbessert. Das bisherige Gerät hat die entsprechenden Anbaugeräte für das Absaugen nicht.

Neben dem Fahrzeug wird in jedem Fall ein Anbaugerät für Mäharbeiten, ein Pflug und ein Streugerät benötigt.

Für die beabsichtigte Absaugung des Grünschnitts wird zusätzlich ein Sauger, ein Anhänger und eine entsprechende Kompostierfläche am Bauhof benötigt.

Aufgrund der hohen Kosten für die Variante mit Absaugeinrichtung haben wir zwei Varianten ermittelt. Die eine Variante (linke Tabelle) zeigt das Fahrzeug ohne Absauglösung und die zweite Variante das Fahrzeug mit Absaugtechnik.

Somit ergeben sich folgende Kostenansätze für das Fahrzeug und die Anbaugeräte:

Bauteil	Variante 1 ohne Absaugung	Variante 2 mit Absaugung
Fahrzeug (Unimog)	250.000 €	275.000 €
Mähgerät	119.000 €	119.000 €
Pflug	17.000 €	17.000 €
Streuer	36.000 €	36.000 €

Absaugeinrichtung mit Ökomähkopf	Nicht erf.	180.000 €
Anhänger für Mähgut	Nicht erf.	68.000 €
Kompostierfläche am Bauhof	Nicht erf.	Eigenleistung (ca. 25.000) €
GESAMTKOSTEN	422.000 €	720.000 €

Somit stehen vorliegend 422.000 € für die Variante ohne Absaugung gegenüber 720.000 € für die Variante mit Absaugung.

Die entsprechenden Hintergründe werden in der Sitzung durch die Bauhofleitung vorgestellt. Die Kollegen stehen selbstverständlich für Fragen zur Verfügung.

Aus Sicht der Verwaltung bietet die Absaugung die Möglichkeit einer auf Dauer wirtschaftlicheren und v.a. effektiveren Pflege von Gräben und Gewässerrändern. Durch die geringere Verlandung und Verstopfung müssen die Arbeitsgänge weniger häufig ausgeführt werden.

Eine entsprechende Fremdvergabe oder eine Anmietung von Maschinen ist aufgrund des fehlenden Angebots nicht möglich. Die Anforderungen sind vorliegend zu spezifisch.

Aus diesem Grund wird vorliegend die Anschaffung des Fahrzeugs in der Variante 2 mit Absaugung empfohlen. Die Frage eines ganz oder teilweisen Leasings wird im Nachgang der Entscheidung wirtschaftlich geprüft.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Sachverhalt und beschließt, für die Beschaffung des Unimogs für den städtischen Bauhofs nach der vorgestellten Variante 2 (inkl. Absaugeinrichtung und Mähanhänger) entsprechende Haushaltsmittel in den Haushalt 2022 (VE für 2023) und 2023 (Anschaffung) in Höhe von 720.000 € einzustellen.